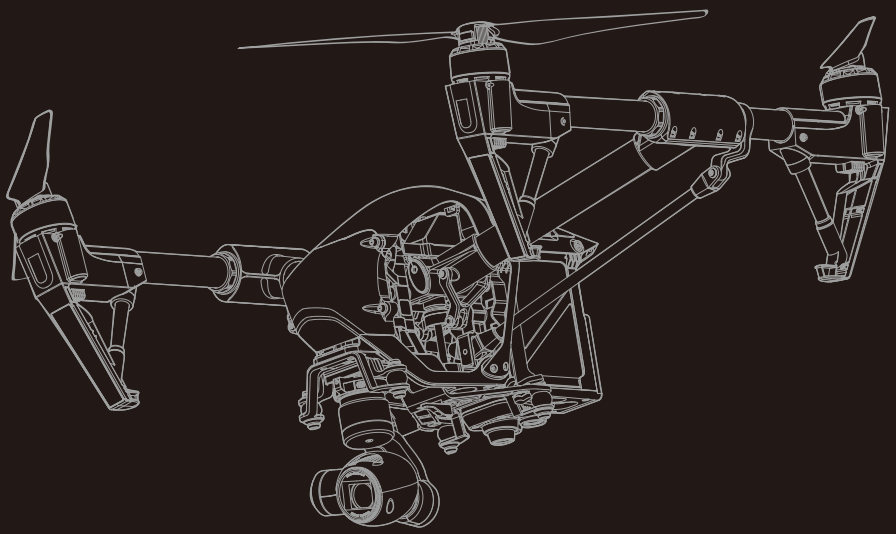
INSPIRE 1

Kurzanleitung

V2.0

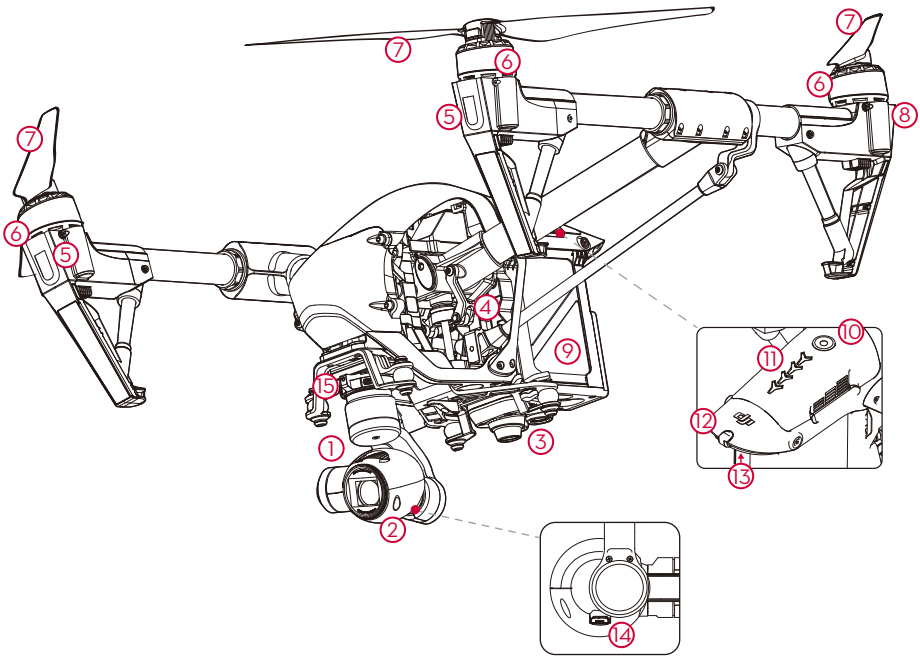


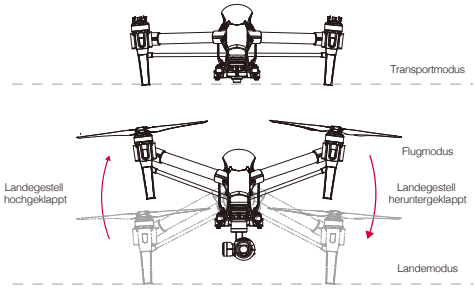
INSPIRE 1

Die Inspire 1 ist eine professionelle Plattform für Video- und Fotoaufnahmen aus der Luft und nach dem Erwerb sofort einsatzbereit. Die Bordkamera mit 20-mm-Linse und stabilisiertem 3-Achsen-Gimbal erzeugt scharfe Fotos mit 12 MP und wackelfreie Videos mit bis zu 4 K. Das hochklappbare Landegestell zieht sich aus dem Sichtfeld der Kamera zurück und ermöglicht eine ungehinderte 360-Grad-Sicht von oben auf das Motiv.

Dank der hochmodernen Flugsteuerung ist die Inspire 1 im Innen- und Außenbereich stabil, sicher und leicht zu bedienen. Durch das brandneue optische Positionsbestimmungssystem (Vision Positioning System) kann das Fluggerät ohne GPS selbst auf niedriger Höhe im Schwebeflug betrieben werden. Wie bei allen Flugsteuerungen von DJI verfügt das Fluggerät über eine Rückkehrfunktion, d. h. bei unterbrochenem Fernsteuersignal oder niedrigem Akkuladezustand fliegt es automatisch den Startpunkt an.

Die Inspire 1 erreicht eine maximale Fluggeschwindigkeit von 20 m/s* und bei komplett geladenem Akku, der Intelligent Flight Battery von DJI mit 4500 mAh, eine maximale Flugzeit von 18 Minuten*.





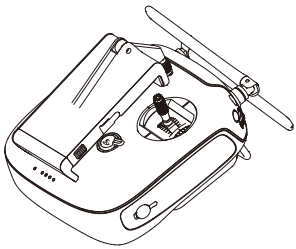
1. Gimbal und Kamera
2. Steckplatz der Micro-Speicherkarte (Kamera)
3. Optisches Positionsbestimmungssystem
4. Landegestell-Mechanismus
5. Vordere LEDs
6. Motoren
7. Propeller
8. Hintere LEDs
9. Intelligent Flight Battery
10. Einschalttaste
11. Akkuladezustandsanzeige
12. Statusanzeige des Fluggeräts
13. Micro-USB-Anschluss (Fluggerät)
14. Micro-USB-Anschluss (Kamera)
15. Gimbal-Arretierung

* Hinweis: Die Angaben zu maximaler Fluggeschwindigkeit und Flughöhe wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Es handelt sich um Richtwerte, die regional bedingt abweichen können.

Fernbedienung

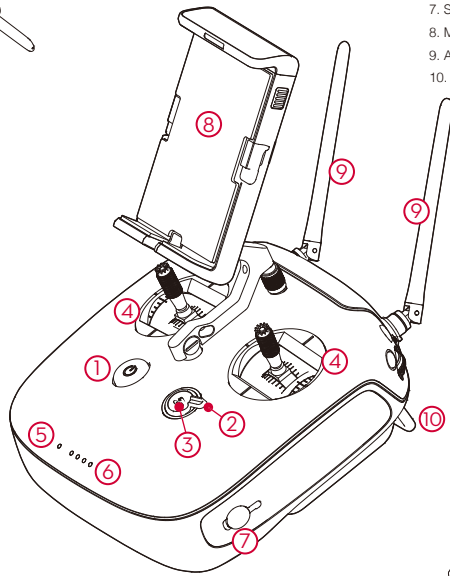
Die Fernbedienung der Inspire 1 hat eine maximale Sendereichweite von 2 km*. Mit der Fernbedienung können Sie mit einem einzigen Knopfdruck das Landegestell steuern oder das Fluggerät automatisch zum Startpunkt zurückkehren lassen. Andere Tasten ermöglichen Sofortbildaufnahmen, Videoaufzeichnungen, Bildanzeige und Gimbal-Steuerung.

Das DJI-System beinhaltet einen integrierten, Lightbridge-gestützten HD-Videolink, der die von der Kamera aufgezeichneten Bilder in Echtzeit-HD auf Ihrem Mobilgerät darstellt. Mit der App können Sie außerdem die Kameraeinstellungen ändern und den Master/Slave-Modus aktivieren, sodass ein Bediener das Fluggerät und eine zweite Person davon unabhängig den Gimbal steuern kann. Die Master- und die Slave-Fernbedienungen kommunizieren über ein 5,8-GHz-Funksignal und haben eine Kommunikationsreichweite von bis zu 50 Metern untereinander. Der LiPo-Akku der Fernbedienungen erreicht eine Betriebsdauer von etwa vier Stunden und lässt sich direkt in der Fernbedienung laden.

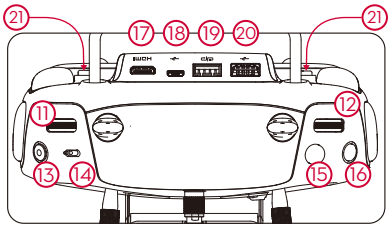


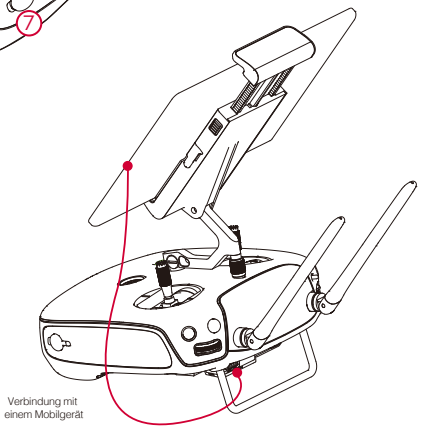
Zusammengeklappt

1. Einschalttaste
2. Landegestellschalter
3. Rückkehrtaste
4. Steuerhebel
5. Status-LED
6. Akkuladezustands-LED
7. Stromanschluss
8. Mobilgerätehalter
9. Antennen
10. Haltegriff



11. Gimbal-Rädchen
12. Kamerarädchen
13. Videotaste
14. Flugmodusschalter
15. Fototaste
16. Wiedergabetaste
17. Mini-HDMI-Anschluss
18. Micro-USB-Anschluss
19. CAN-Bus-Anschluss
20. USB-Anschluss
21. Tasten an der Rückseite (reserviert)



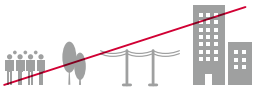


Verbindung mit einem Mobilgerät

* Hinweis: Die maximale Sendereichweite wurde unter Laborbedingungen getestet. Bei diesen Angaben handelt es sich um Richtwerte, die regional bedingt abweichen können.

Fly Safe

DJI legt großen Wert darauf, dass Sie die Drohne sicher und verantwortungsbewusst bedienen.



FLIEGEN SIE NICHT in der Nähe oder über Menschen oder in der Nähe von Bäumen, Überlandleitungen oder Gebäuden.

Bei Regen, Schnee, Nebel und Windgeschwindigkeiten von mehr als 10 m/s sollten Sie die Drohne NICHT verwenden.

BEHALTEN SIE IHRE FLUGHÖHE IM AUGE

und fliegen Sie stets unter 120 Meter.

HALTEN SIE IMMER SICHTKONTAKT

und steuern Sie die Drohne nicht hinter Gebäude oder andere Hindernisse, die die Sicht versperren könnten.

Um Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit der Menschen in Ihrer Umgebung zu gewährleisten, ist es wichtig, dass Sie die nötigen Grundregeln kennen. In den Sicherheitsvorschriften und dem Haftungsausschluss finden Sie nähere Informationen.

Weitere Informationen auf:
http://flysafe.dji.com/no-fly

- Ab einer Flughöhe von 4.500 m über N.N. werden die Funktionen von Akku und Fluggerät möglicherweise beeinträchtigt.
- Der Kompass und das GPS-System der Inspire 1 sind in Polargebieten nicht funktionstüchtig. Das Fluggerät schaltet selbsttätig in den ATTI-Modus und nutzt das VPS für die Positionsbestimmung.

Kalibrierung des Kompasses:

Der Kompass muss an allen bislang unbekannten Flugorten neu kalibriert werden. Er reagiert sehr empfindlich auf elektromagnetische Störausstrahlung, die zu anormalen Kompassdaten und in der Folge zu einem beeinträchtigten Flugverhalten oder gar zum Systemausfall führen kann. Die optimale Leistung ist nur bei regelmäßigem Kalibrieren sichergestellt.

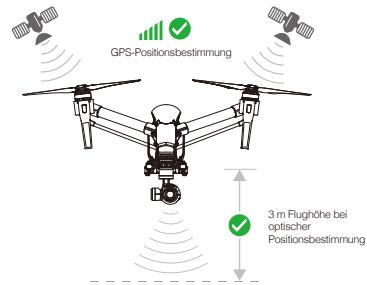
- Der Kompass darf NICHT kalibriert werden, wenn das Risiko starker magnetischer Störausstrahlung besteht (z. B. unterirdische Magnetitvorkommen, Parkhäuser oder Stahlbewehrungen).
- Führen Sie bei der Kalibrierung KEINE ferromagnetischen Gegenstände wie Schlüssel oder Handys mit sich!
- Führen Sie die Kalibrierung NICHT in der Nähe massiver Metallgegenstände durch.
- Wenn die Flugstatus-LED durchgehend rot leuchtet, wiederholen Sie die Kalibrierung. Wenn die Leuchte nach der Landung abwechselnd rot und gelb blinkt, hat der Kompass eine magnetische Störung erkannt. Wechseln Sie den Standort.

Modus „P“:

Flug freigegeben. In diesem Modus hat die Inspire 1 ein starkes GPS-Signal und kann mithilfe des optischen Positionsbestimmungssystems (Vision Positioning System) drinnen wie draußen exakt im Schwebeflug betrieben werden. In Außenbereichen wird in diesem Modus zusätzlich der Startpunkt gespeichert, damit das Fluggerät bei einer Unterbrechung des Steuersignals sicher zurückkehren kann.

Sollte dieser Modus nicht aktiviert sein, stellen Sie den Flugmodusschalter auf „P“.

Der Modus „P“ hat drei Zustände.
P-GPS: Das GPS arbeitet in Außenbereichen ohne Abschattung optimal, und bei einem starken GPS-Signal schwebt die Inspire 1 mithilfe dieses GPS-Signals auf der Stelle. P-OPTI: Wenn kein GPS zur Verfügung steht, greift das Fluggerät für einen exakten Schwebeflug auf die optische VPS zurück. P-ATTI: Wenn weder GPS noch VPS verfügbar sind, bestimmt das Fluggerät die Position nur mit seinem Barometer, sodass nur die Flughöhe geregelt wird. Bitte beachten Sie, dass die optische Positionsbestimmung beim Überfliegen von Gewässern und Oberflächen ohne deutliche Konturen oder bei geringer Lichtstärke teilweise nicht einwandfrei funktioniert.

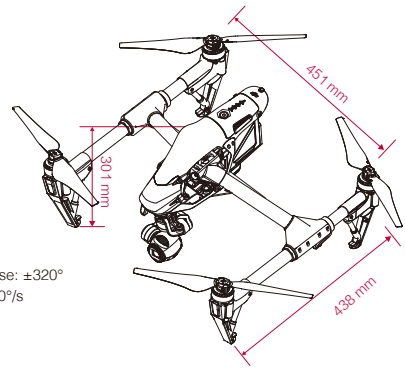


Rückkehrfunktion:

Bei einem starken GPS-Signal kann das Fluggerät einen Startpunkt aufzeichnen und gegebenenfalls zu diesem Startpunkt zurückkehren.
Die GPS-Position ist aufgezeichnet, wenn das Symbol für das GPS-Signal in der „DJI GO“-App gelb oder grün angezeigt wird.
Das Fluggerät kehrt in den folgenden Fällen automatisch an den Startpunkt zurück (alle Fälle erfordern ein starkes GPS-Signal): Intelligente Rückkehrfunktion: Sie drücken die Rückkehrtaste (RTH) an der Fernbedienung bzw. die Rückkehr-Schaltfläche in der App. Batteriebedingte Rückkehr: Der Bediener wird über die „DJI GO“-App informiert, wenn der Akkuladezustand unter einen bestimmten Prozentwert absinkt. Sicherheitsbedingte Rückkehr: Das Fernsteuersignal wird unterbrochen.

- **Beim Anfliegen des Startpunkts kann der Bediener die Flughöhe ändern, um eventuelle Hindernisse zu überfliegen. Das Fernsteuersignal kann durch hohe Gebäude gestört werden. Bei einer Unterbrechung des Signals fliegt das Fluggerät automatisch den Startpunkt an (Rückkehrfunktion). Stellen Sie die Flughöhe so ein, dass umstehende Gebäude überflogen werden.**

Anhang



- Fluggerät (Modell: T600)

Gewicht (mit Akku)	3060 g
Max. Zuladung	3500 g
Max. Neigungswinkel	35°
Max. Steiggeschwindigkeit	5 m/s
Max. Sinkgeschwindigkeit	4 m/s
Max. Fluggeschwindigkeit	20 m/s (ATTI-Modus, kein Wind)
Max. Flughöhe	4500 m
Max. Flugzeit	etwa 18.5 Minuten
Betriebstemperatur	-10 bis 40°C

- Gimbal (Modell: ZENMUSE X3)

Kontrollierte Winkelgenauigkeit	±0,03°
Kontrollierter Bereich	Nickachse: -90° bis +30°Schwenkachse: ±320°
Max. steuerbare Geschwindigkeit	Nickachse: 120°/s Schwenkachse: 180°/s

- Vision Positioning

Geschwindigkeitsbereich	<8 m/s (2 m Höhe)
Höhenbereich	5 cm - 500 cm
Betriebsumgebung	Oberfläche mit deutlichen Konturen und ausreichender Beleuchtung (Lux > 15)
Betriebsbereich	0 - 300 cm

- Kamera (Bezeichnung/Modell: X3/FC350)

Sensor	Sony EXMOR 1/2.3" Effektive Auflösung:12.4 Mega Pixel
Sichtfeld	(Field Of View) 94° 20 mm (35 mm äquivalent) f/2.8
ISO Bereich	100-3200 (Video) 100-1600 (Foto)
Verschlusszeiten	8 s-1/8000 s
Max. Bildgröße	4000x3000
Standfoto-Modi	Einzelaufnahme ; Serienbildaufnahmen (Serienbilder: 3/5/7 Frames, Belichtungsreihe: 3 oder 5 fokussierte Frames bei Blendenöffnung 0,7); Zeitraffer
HD-Videoaufzeichnungsarten	UHD: 4K (4096×2160) 24/25p, 4K (3840×2160) 24/25/30p, FHD: 1920×1080 24/25/30/48/50/60p, HD: 1280×720 24/25/30/48/50/60p
Max. Bitrate des Videospeichers	60 Mb/s
Unterstützte Dateiformate	FAT32/exFAT Foto: JPEG, DNG Video: MP4/MOV (MPEG-4 AVC/H.264)
Unterstützte Speichermedien	Micro SD (Class 10 UHS-1 oder schneller). Maximales Kapazität: 64 GB.
Betriebstemperatur	0 bis 40°C

- Fernbedienung (Bezeichnung: C1)

Betriebsfrequenz	922,7 MHz - 927,7 MHz (nur Japan) 5,725 GHz - 5,825 GHz 2,400 GHz - 2,483 GHz
Sendereichweite	5 km (in Außenbereichen ohne Abschattung) -FCC 3.5 km (in Außenbereichen ohne Abschattung) -CE
Video-Ausgang	USB, Mini-HDMI
Betriebstemperatur	-10 bis 40 °C
Batterie	6000 mAh LiPo 2S

- Ladegerät (Modell: A14-100P1A)

Spannung	26.3 V
Nennleistung	100 W

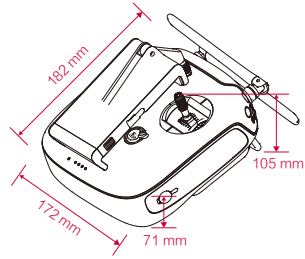
- Intelligent Flight Battery (Modell: TB47, Standard)

Kapazität	4500 mAh
Spannung	22.2 V
Akkutyp	Hochspannungsakku LiPo 6S
Energie	99.9 Wh
Nettogewicht	570 g
Betriebstemperatur	-10 bis 40 °C
Max. Ladeleistung	180 W

- Intelligent Flight Battery (Modell: TB48, optional)

Kapazität	5700 mAh
Spannung	22.8 V
Akkutyp	Hochspannungsakku LiPo 6S
Energie	129.96 Wh
Nettogewicht	670 g
Betriebstemperatur	-10 bis 40 °C
Max. Ladeleistung	180 W

※ Diese Kurzanleitung kann jederzeit unangekündigt geändert werden.



CE 1313 RoHS

This device complies with part 15 of the FCC Rules.
Operation is subject to the following two conditions:
(1) This device may not cause harmful interference, and
(2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

INSPIRE 1 verwenden

Bevor Sie die Inspire 1 erstmalig verwenden, schauen Sie sich bitte die Tutorial-Videos auf der offiziellen DJI-Website an, und lesen Sie die folgenden Dokumente:

Kurzanleitung zur Inspire 1, Haftungsausschluss, Sicherheitsvorkehrungen für die Intelligent Flight Battery, Sicherheitsvorkehrungen für die Inspire 1, Lieferumfang, Bedienungsanleitung der Inspire 1.

1. Download der „DJI GO“ App

Um die „DJI GO“-App auf Ihr Mobilgerät herunterzuladen, gehen Sie auf http://m.dji.net/djigo, oder scannen Sie den QR-Code.

„DJI GO“-App

2. Tutorial-Videos ansehen

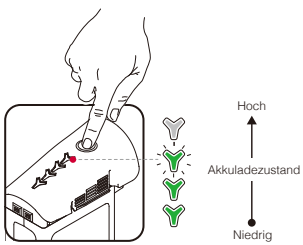
Tutorial-Videos finden Sie auf www.dji.com oder in der „DJI GO“-App.

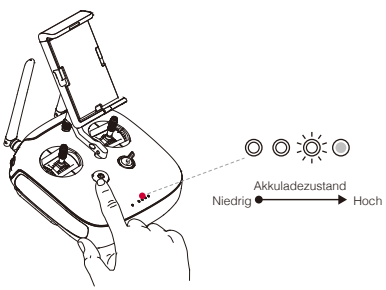
Tutorial-Videos

- Bitte benutzen Sie Mobilanlage mit iOS 8.0 (oder neuer) und Android 4.1.2 (oder neuer) um am bestene Erfahrung zu haben.
- Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung von Inspire 1 in der „DJI GO“-App oder auf der offiziellen DJI-Website.

3. Akkuladezustand prüfen

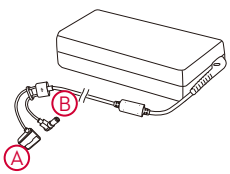
Um den Ladezustand der Batterien zu prüfen, drücken Sie einmal die Einschalttaste an der Intelligent Flight Battery und an der Fernbedienung. Die Intelligent Flight Battery muss vor dem ersten Gebrauch komplett geladen sein. Vergewissern Sie sich vor jedem Flug, dass beide Akkus ausreichend geladen sind.
Um die Fernbedienung einzuschalten, drücken Sie die Einschalttaste erst einmal kurz und danach 2 Sekunden lang. Wiederholen Sie diesen Vorgang zum Abschalten.
Um die Intelligent Flight Batterie einzuschalten, drücken Sie die Einschalttaste erst einmal kurz und danach 2 Sekunden lang. Wiederholen Sie diesen Vorgang zum Ausschalten.

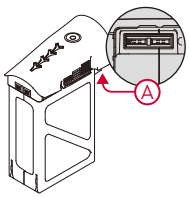


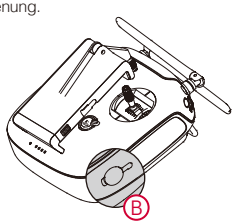


4. Laden

- Verwenden Sie für die Intelligent Flight Battery und die Fernbedienung nur das Inspire 1-Ladegerät von DJI.
- Wenn die Intelligent Flight Battery oder die Fernbedienung geladen werden müssen, schließen Sie das entsprechende Gerät über den Stromanschluss an eine geeignete Stromquelle an (100 - 240 V, 50/60 Hz).
- Vor dem Laden sollten die Akkus abgeschaltet werden.
- Verwenden Sie zum Aufladen der Intelligent Flight Battery und des Akkus der Fernbedienung stets das mitgelieferte Ladegerät. Bei voller Ladung erlöschen die Akku-LEDs an der Intelligent Flight Battery und der Fernbedienung.

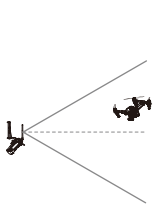




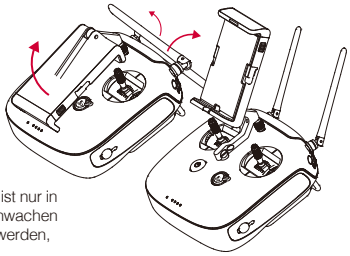


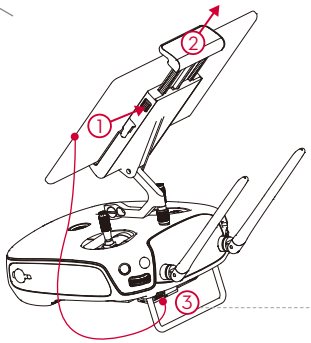
5. Fernbedienung vorbereiten

Stellen Sie die Neigung des Mobilgerätehalters wie gewünscht ein, und richten Sie dann die Antennen wie in der Abbildung aus. Die Signalstärke der Fernbedienung ist abhängig von der Antennenstellung.

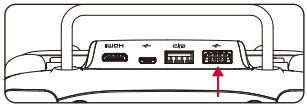


Das Sendesignal zwischen Fluggerät und Fernbedienung ist nur in der angegebenen Sendereichweite optimal. Bei einem schwachen Signal sollte das Fluggerät näher zum Bediener geflogen werden, um wieder eine ausreichende Signalstärke herzustellen.





① Drücken Sie die Taste seitlich am Mobilgerätehalter, um die Klemmbacken zu öffnen.
② Legen Sie das Mobilgerät zwischen die Klemmbacken, und stellen Sie den Halter so ein, dass das Gerät sicher gehalten wird.
③ Verbinden Sie das Mobilgerät über ein USB-Kabel mit der Fernbedienung. Stecken Sie ein Ende des Kabels in das Mobilgerät und das andere Ende in den USB-Anschluss hinten an der Fernbedienung.



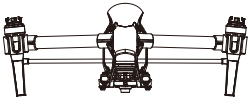
Wenn Sie eine Inspire 1 mit zwei Fernbedienungen erworben haben, wird die Master-Fernbedienung beim Einschalten automatisch mit dem Fluggerät synchronisiert. Der Master/Slave-Modus ist standardmäßig deaktiviert. Aktivieren Sie ihn, und konfigurieren Sie die Einstellungen mithilfe der „DJI GO"-App. Die Status-LED der Master-Fernbedienung leuchtet durchgehend grün, wenn die Verbindung zum Fluggerät hergestellt ist. Die Status-LED der Slave-Fernbedienung leuchtet durchgehend blau, wenn die Verbindung zum Fluggerät hergestellt ist.

So stellen Sie die Verbindung zwischen Master- und Slave-Fernbedienung her:
Starten Sie an der Master-Fernbedienung die „DJI GO"-App, und öffnen Sie das Kameramenü. Tippen Sie oben am Bildschirm auf , um das Einstellmenü der Fernbedienung zu öffnen. Tippen Sie auf „Activate Master/Slave Mode", und wählen Sie „Master". Geben Sie dann ein Verbindungspasswort für die Slave-Fernbedienung ein.
Tippen Sie an der Slave-Fernbedienung auf „Slave", und wählen Sie „Search", um die Master-Fernbedienung zu suchen. Wählen Sie die Master-Fernbedienung aus der Liste „Master RC List", und geben Sie das Verbindungspasswort ein.

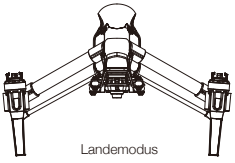
- Um Signalstörungen zu vermeiden, dürfen gleichzeitig keine anderen Geräte mit einer Frequenz von 2,4 GHz betrieben werden.

6. Fluggerät vorbereiten

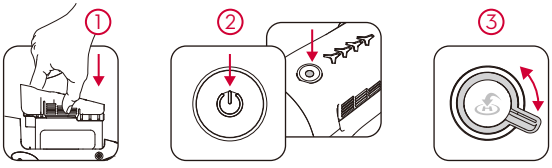
Bei der Lieferung befindet sich das Fluggerät im Transportmodus.
Vor dem ersten Flug muss zunächst wie folgt der Landemodus aktiviert werden:
① Setzen Sie die Intelligent Flight Battery in das Batteriefach.
② Schalten Sie die Fernbedienung und die Intelligent Flight Battery ein.
③ Stellen Sie den Landegestellschalter mindestens vier Mal nach oben und dann wieder nach unten.
Schalten Sie vor der Montage von Gimbal und Kamera das Fluggerät ab.



Transportmodus



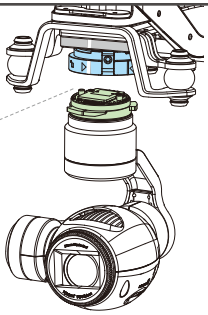
Landemodus

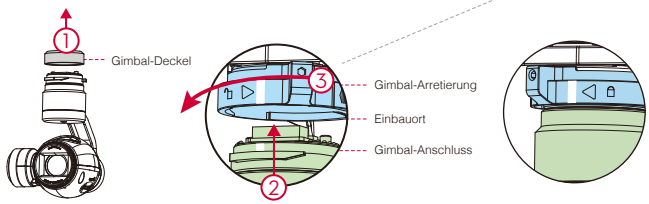


- Wenn Sie die Ausführung mit zwei Fernbedienungen erworben haben, müssen Sie mit der Master-Fernbedienung den Transportmodus deaktivieren.

7. Gimbal und Kamera montieren

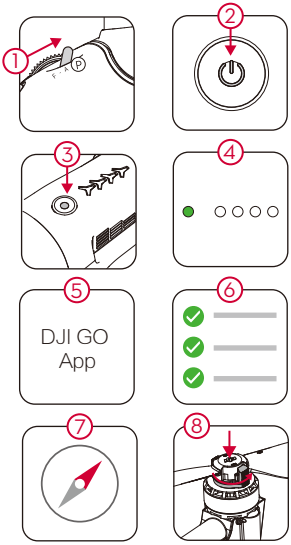
① Nehmen Sie den Gimbal-Deckel ab.
② Drehen Sie die Gimbal-Arretierung nach rechts in die entriegelte Position (mit Blick auf die Nase des Fluggeräts). Setzen Sie den Gimbal ein, und stellen Sie die weiße Markierung am Gimbal parallel zur weißen Markierung an der Arretierung.
③ Drehen Sie die Arretierung nach links in die verriegelte Position (mit Blick auf die Nase des Fluggeräts).





8. Auf den Flug vorbereiten

Stellen Sie das Fluggerät mit dem Heck zum Bediener auf einer ebenen Fläche unter freiem Himmel ab.

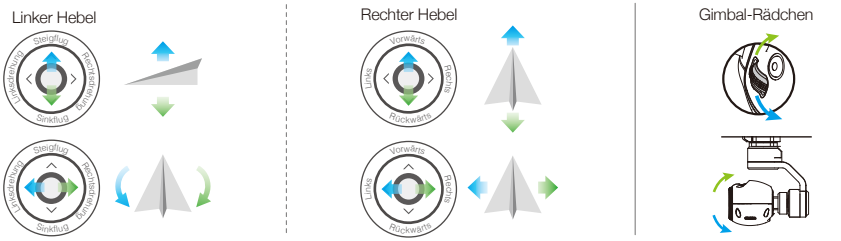


① Stellen Sie den Flugmodusschalter nach rechts auf „P". („P" steht für den Positionsbestimmungsmodus, „A" für den ATTI-Modus und „F" für den Funktionsmodus.)
② Schalten Sie die Fernbedienung ein.
③ Schalten Sie den Inspire 1 ein und warten Sie bis der Selbsttest abgeschlossen ist. Bitte achten Sie darauf, dass der Inspire 1 während des Selbsttests nicht bewegt wird.
④ Vergewissern Sie sich vor dem Losfliegen, dass die Verbindung zwischen Fernbedienung und Fluggerät hergestellt ist. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie die Verbindung zwischen Fernbedienung und Fluggerät manuell her. Dieses Verfahren ist in der *Bedienungsanleitung der INSPIRE 1* beschrieben.
⑤ Vergewissern Sie sich, dass Fernbedienung und Mobilgerät über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind. Wenn Sie erstmalig die Verbindung zum Fluggerät herstellen, starten Sie die „DJI GO"-App, und befolgen Sie die Anweisungen in der App.
⑥ Starten Sie die „DJI GO"-App, und tippen Sie auf „Camera". Vergewissern Sie sich anhand der Checkliste, dass das Fluggerät einwandfrei funktioniert. Beim erstmaligen Starten der „DJI GO"-App ist standardmäßig der Anfängermodus aktiv.
Im Anfängermodus sind Höhe und Flugstrecke des Fluggeräts begrenzt. Wenn Sie das Fluggerät zum ersten Mal steuern, sollten Sie im Anfängermodus fliegen.
Der Anfängermodus kann im Einstellmenü der DJI GO-App deaktiviert werden.
⑦ Um den Kompass zu kalibrieren, drücken Sie auf die Aircraft Status Leiste und wählen Sie „Kalibrieren". Folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Bildschirm.
⑧ 1345T-Propeller montieren: Befestigen Sie die Propeller mit den weißen Pfeilen an den Motoren mit den weißen Pfeilen und die Propeller mit den roten Pfeilen an den Motoren mit den roten Pfeilen. Um den Propeller zu befestigen, drehen Sie die Propellersicherung, bis die Pfeile an Befestigungsplatte und Propellersicherung aneinander ausgerichtet sind.
Befestigen Sie den Propeller, und drehen Sie dann die Propellersicherung, bis die Pfeile an Propeller und Propellersicherung aneinander ausgerichtet sind.

- Außerhalb des Modus „P" hält die Inspire 1 nur die Flughöhe konstant (nicht aber die Position) und bewegt sich durch Windeinflüsse und die Befehle des Bedieners. Die Rückkehrfunktion ist im Modus „F" nicht verfügbar.

9. Fernbedienung verwenden

Die Fernbedienung ist standardmäßig auf Modus 2 eingestellt (Gassteuerung über den linken Hebel).
Der Neigungswinkel der Kamera wird mit dem Gimbal-Rädchen verstellt.



- Die Fernbedienung kann mithilfe der „DJI GO"-App in unterschiedliche Betriebsarten (Modi) versetzt werden.

10. Flug

Safe to Fly (GPS)

Vergewissern Sie sich vor dem Losfliegen, dass die Fluggerät-Statusleiste in der „DJI GO“-App „Safe to Fly (GPS)“ anzeigt. Andernfalls kann das Fluggerät nicht in den Schwebeflug gehen und den Startpunkt aufzeichnen.

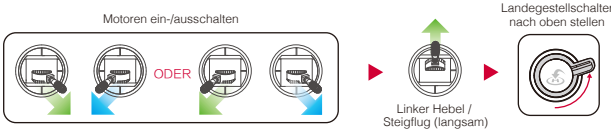
- **Automatisches Starten und Landen:**
  (im Kameramenü der „DJI GO“-App)

Tippen Sie auf , und bestätigen Sie die Auswahl. Sobald der Auto-Start angewählt und bestätigt wird, startet das Fluggerät automatisch, fährt das Landegestell ein, und schwebt auf 1,20 m Höhe in der Luft.

Tippen Sie auf , und bestätigen Sie die Auswahl. Das Landegestell fährt aus, und das Fluggerät wird automatisch gelandet.

- **Manuelles Starten und Landen:**

Um die Motoren zu starten, ziehen Sie beide Steuerknüppel nach unten in die inneren (oder äußeren) Ecken. Lassen Sie die Hebel los, sobald die Motoren gestartet haben. Schieben Sie den linken Hebel (Gas) langsam nach oben, um abzuheben. Sobald das Fluggerät in der Luft ist, stellen Sie den Landegestellschalter hoch, um das Landegestell hochzuklappen.



Ziehen Sie den linken Hebel (Gas) sanft nach unten, um das Fluggerät auf den Boden abzusenken. Ziehen Sie beide Hebel schräg nach unten und innen, um die Motoren abzuschalten. Bringen Sie das Fluggerät nach Beendigung des Flugbetriebs wieder in den Transportmodus. Versuchen Sie dies nicht am Strand, auf Rasenflächen oder auf einfarbigen Teppichen. Stellen Sie das Fluggerät dann auf einer ebenen Fläche ab, und bauen Sie vor dem Transport den Gimbal und die Kamera aus.

- Dringende Empfehlung: Starten Sie das Fluggerät erst, wenn dessen Statusleuchte grün leuchtet!
- Wenn die Warnung „Akkuladezustand sehr niedrig“ aktiv ist, kann das Fluggerät nicht starten.
- Bei niedrigen Außentemperaturen muss die Intelligent Flight Battery zunächst aufgewärmt werden. In der „DJI GO“-App wird eine Warnmeldung angezeigt.
- Die laufenden Propeller stellen eine Gefahr dar. Starten Sie die Motoren nicht in der Nähe von Menschen. Fliegen Sie nur in offenen Bereichen.
- Schalten Sie die Motoren im Flugbetrieb nicht ab. Schalten Sie nach der Landung zuerst das Fluggerät und dann die Fernbedienung ab.

- **Rückkehrfunktion**

1. Drücken und halten Sie die Rückkehrtaste, bis die LED um die Taste weiß blinkt und das Fluggerät den Startpunkt anfliegt. Drücken Sie die Taste einmal, um den Vorgang abzubrechen.
2. Der Bediener wird über die „DJI GO“-App informiert, wenn der Akkuladezustand unter einen bestimmten Prozentwert absinkt. Diese Warnschwelle kann in der „DJI GO“-App eingestellt werden. Wenn die Warnung „Akkuladezustand sehr niedrig“ aktiviert wird, landet das Fluggerät sofort.
3. Sicherheitsfunktion: Bei einem Ausfall des Fernsteuersignals schaltet die Inspire 1 in den Rückkehrmodus und fliegt den Startpunkt an.

- Beim Anfliegen des Startpunkts kann der Bediener die Flughöhe ändern, um eventuelle Hindernisse zu überfliegen.

Anhang

Fluggerät
Beschreibung der Statusanzeige

- Langsam: Flug freigegeben, GPS aktiv
- X2 Doppelt: Optische Positionsbestimmung aktiv, kein GPS
- Langsam: P-ATTI oder ATTI
- Schnell: Keine Verbindung zur Fernbedienung
- Langsam: Warnung! Akkuladezustand niedrig.
- Schnell: Warnung! Akkuladezustand sehr niedrig.
- Durchgehend: Schwerer Fehler
- Abwechselndes Blinken: Kompass kalibrieren!

Fernbedienung
Status-LED

- Die Fernbedienung funktioniert einwandfrei, aber es besteht keine Verbindung zum Fluggerät.
- Die Fernbedienung funktioniert einwandfrei und ist mit dem Fluggerät verbunden.
- Die Fernbedienung arbeitet im Slave-Modus, aber es besteht keine Verbindung zum Fluggerät.
- Die Fernbedienung arbeitet im Slave-Modus und ist mit dem Fluggerät verbunden.
- B-B-B...Die Fernbedienung arbeitet im Slave-Modus und ist mit dem Fluggerät verbunden.
- B—B—... Fernbedienung ist seit 5 Minuten unbenutzt.

Verwendung der Kamera

- Die Kamera-Parameter werden mithilfe des Kamerarädchens an der Fernbedienung oder in der „DJI GO“-App eingestellt. Die Fototaste und die Videotaste dienen als Auslöser für Foto- und Videoaufnahmen.
- Der Neigungswinkel des Gimbals wird mit dem Gimbal-Rädchen verstellt.
- Mithilfe der „DJI GO“-App können Sie Fotos und Videos von der Speicherkarte auf Ihr Mobilgerät herunterladen oder die Dateien mit einem Speicherkartenleser auf Ihren PC exportieren.

Näher e Informationen unter:

www.dji.com/product/inspire-1

©2015 DJI. All Rights Reserved
Designed by DJI. Printed in China.

INSPIRE 1

Creativity Unleashed